

URL: <http://www.swp.de/3362273>

Autor: MÄH, 03.08.2015

Unterstützung für Flüchtlingshilfe Blaustein

BLAUSTEIN:

Für die 34 weiteren, die die Stadt laut Verteilungsschlüssel des Alb-Donau-Kreises aufnehmen muss, wird demnächst die Containeranlage auf dem Lix-Gelände umgebaut. Zudem will Blaustein dem Kreis ein Grundstück zur Verfügung stellen, auf dem dieser eine Gemeinschaftsunterkunft bauen kann. Wo das sein könnte, darüber herrscht noch Stillschweigen. Wie berichtet, wird eine solche Gemeinschaftsunterkunft in Laichingen gebaut, die Ende des Jahres fertig sein soll, auch Ehingen und Erbach suchen nach geeigneten Grundstücken.

Die Blausteiner Bürger wappnen sich bereits, um die Flüchtlinge in ihrer Stadt willkommen zu heißen. So gibt es in der Flüchtlingshilfe unter der Vorsitzenden Dr. Frogard Heinze bereits einen Kreis von Ehrenamtlichen, die sich um die Menschen kümmern. Um diese Arbeit zu unterstützen, auch im Hinblick darauf, dass mit mehr Flüchtlingen zu rechnen ist, schlug Hauptamtsleiterin Anke Jaeger dem Gemeinderat vor, bei der Stadt einen Steuerungskreis einzurichten. Dem stimmte das Gremium einhellig zu. Dieser soll die Arbeit von Ehrenamt und Hauptamt koordinieren und strategische Entscheidungen treffen. Dem Steuerungskreis gehören Mitglieder der Verwaltung an, darunter Bürgermeister Thomas Kayser, die Vorsitzende der Flüchtlingshilfe, Frogard Heinze, sowie zwei Stadträte: Cornelia Kaufmann (FW) und Jürgen Dannwolf (SPD) erklärten sich sofort bereit mitzuarbeiten.

Lob für die Arbeit der Ehrenamtlichen gab es nicht nur von Anke Jaeger. Auch die Stadträte sparten nicht mit Anerkennung. Dass ein Steuerungskreis diese Arbeit künftig unterstützt, sei "einfach genial", wie Jürgen Dannwolf sagte.

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm

